



Angeschlagen am: 15.05.2020

Abgenommen am:

Kundmachung

Bauverhandlungen

Nachstehend angeführte Konsenswerber haben beim Gemeindeamt Ramsau am Dachstein - Bauamt - um die Erteilung der Bewilligung nachstehender Bauführungen angesucht.

Rechtsgrundlagen:

§§ 40-44 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991, BGBl. Nr. 51, sowie §§ 22 Abs 1, 24 Abs. 1 und 25 des Stmk. Baugesetzes 1995 (StBauG) i.d.G.F. LGBl. Nr. 75/2015.

02.06.2020

Uhrzeit	GZ	Konsenswerber/Bauvorhaben	Gst. Nr.	Art. Bewilligung	KG
10:30	131/9-Ben-7/2018	Herr Deutschmann Christoph, Vorberg 634, Errichtung Wohnhaus mit Autounterstellplatz	1269/3	Benützungsbewilligung	67606
11:00	131/9-B-14/2020	Herr Hubner Matthias, Schildlehen 68, Errichtung eines Neubaus	1189/16	Bauverfahren	67610
11:45	131/9-B-17/2020	Ramsauer Verkehrsbetriebe GmbH Ramsau 161, Errichtung einer Loipenunterführung	230/4	Bauverfahren	67610
13:00	131/9-Ben-35/2016	Frau Gradwohl Irmgard, Vorberg 594, Wohnhausneubau mit 2 PKW Stellflächen	680/15	Benützungsbewilligung	67606
13:30	131/9-B-13/2020	Herr/Frau Meinhard und Christiane Lutzmann, Leiten 120, Zubau einer Einliegerwohnung	499/2	Bauverfahren	67606
14:15	131/9-B-15/2020	Herr Wieser Johann, Leiten 58, Neubau Schlachthaus	429,428, 423	Bauverfahren	67606
15:00	131/9-B-16/2020	Herr Kraml Georg Leiten 73/1, Um-, und Zubau bestehendes Wohnhaus	.172, 218,224, 229	Bauverfahren	67606
15:45	131/9-Ben-2/2020	Herr/Frau Kandlbauer Jürgen und Margret Vorberg 646, Neubau Wohnhaus	719/1	Benützungsbewilligung	67606

Gemäß § 27 Abs. 1 Stmk BauG behalten nur die Nachbarn Parteistellung, die spätestens am Tag vor der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen im Sinne des § 26 Abs. 1 Stmk BauG (subjektiv-öffentlich-rechtliche Einwendungen) erhoben haben. Danach nicht rechtzeitig vorgebrachte Einwendungen finden daher im weiteren Verfahren keine Berücksichtigung. Dem Ansuchen würde stattgegeben werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Personen haben sich rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können nicht berücksichtigt werden.

Die Anrainer und sonstigen Beteiligten werden eingeladen, sofern sie etwas vorzubringen beabsichtigen, bei der Verhandlung zu erscheinen. Wenn Sie nicht spätestens bis zum Tag vor der Verhandlung beim Gemeindeamt oder während der Verhandlung Einwände erheben, wird angenommen, dass Sie dem Vorhaben zustimmen und Sie können keine Parteistellung erlangen, d.h. Ihnen wird nach Abschluss des Baubewilligungsverfahrens auch kein Bescheid zugestellt.

Die für das Verfahren eingereichten Unterlagen, insbesondere das Projekt, liegen bis zum Tage vor der Bauverhandlung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Diese Verständigung ergeht an:

Öffentliche Bekanntmachung durch Anschlag

Mit freundlichen Grüßen,
Der Bürgermeister als (Baubehörde 1. Instanz)

F.d.R.d.A.



GEMEINDEAMT
8972 RAMSAU AM DACHSTEIN
BAUAMT
BEZ. LIEZEN, STEIERMARK

BAM Christian Engelhardt



I n f o r m a t i o n

Zum Ablauf der Bauverhandlung und den Maßnahmen betreffend COVID-19. Bitte sorgfältig durchlesen.

S.g. Damen und Herren,

Sie sind als Beteiligter zum ggst. Bauvorhaben geladen. Aufgrund der derzeitigen Situation betreffend das Corona-Virus sind einige zusätzliche Maßnahmen und Richtlinien zu beachten, um eine Verbreitung des Virus möglichst zu verhindern.

Folgende Richtlinien sind daher von allen Beteiligten/Anwesenden bei der Bauverhandlung zu befolgen:

1. Verpflichtendes Tragen einer Atemschutzmaske.
2. Der Mindestabstand zu den weiteren anwesenden Personen von mind. 1,5m ist einzuhalten.
3. Stellungnahmen und Einwendungen sind schriftlich zu verfassen und entweder bis einen Tag vor der Bauverhandlung an die Gemeinde Ramsau zu übermitteln, oder bei der Bauverhandlung vorzulegen.
4. Zur Leistung von Unterschriften ist ein eigenes geeignetes Schreibgerät (Kugelschreiber etc. kein Bleistift) mitzuführen.

Für den Bauwerber:

Es sind die Planunterlagen im Freien auf einem Tisch / Wand oder einem sonstigen geeigneten Platz so vorzubereiten, dass eine Einsichtnahme für alle Beteiligten unter Einhaltung des Abstandes möglich ist.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Tel.: 03687/81812-16

Mail: christian@ramsau.at

Mit der Bitte um Kenntnisnahme

Der Bürgermeister als Baubehörde 1. Instanz